



für  
jedes  
Alter

## Route der Industriekultur

Die Route der Industriekultur verbindet auf einem 400 km langen Rundkurs Sehenswürdigkeiten aus 150 Jahren Industriegeschichte im Ruhrgebiet. Sie besteht aus einem Kernnetz von 25 sogenannten Ankerpunkten, 17 Panoramen und 13 regional typischen Siedlungen. Die Standorte können mit dem Auto, Bus und Bahn, per Fahrrad, über Wanderwege, auf Personenschiffen oder sogar mit Zechenbahnen erkundet werden.

Von diesen Ankerpunkten zweigen Themenrouten ab. Je nach Interesse können Touren zu so unterschiedlichen Themen wie „Chemie, Glas und Energie“, „Brot, Korn und Bier“, „Parks und Gärten“, „Eisen & Stahl“ oder „Arbeitersiedlungen“ gemacht werden.

Unter der Dachmarke radrevier.ruhr werden abwechslungsreiche Touren mit dem Rad zusammengestellt, die die Themen Industriekultur und Industrienatur mit Freizeiterlebnissen von ganz besonderer Qualität vereinen. Darüber hinaus ist die „Route der Industriekultur“ auch Teil der Europäischen Route der Industriekultur (ERIH).

### Anmerkung

Viele Industriemuseen in Nordrhein-Westfalen, so z. B. das Schiffshebewerk in Henrichenburg, das Textilwerk Bocholt, die Glashütte Gernheim, die Zeche Zollern in Dortmund oder die Papiermühle in Bergisch Gladbach bieten ein umfangreiches pädagogisches Programm für Kinder und Jugendliche an.

**Zeitaufwand**  
routenabhängig

**Ort**  
drinnen und draußen

**Material**  
Karten/Infobroschüren

**Vorbereitung**  
keine



## Besucherzentren

### **RUHR.VISITORCENTER Essen, Besucherzentrum Ruhr UNESCO-Welterbe Zollverein**

Fritz-Schupp-Allee 14, 45309 Essen  
Telefon: +49 (0) 201 / 24 68 1-0  
[www.zollverein.de](http://www.zollverein.de)

### **Zeche Zollern, Besucherzentrum Route der Industriekultur LWL-Industriemuseum – Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur**

Grubenweg 5, 44388 Dortmund  
Telefon +49 (0)231 / 69 61-111  
[www.zeche-zollern.de](http://www.zeche-zollern.de)

Weitere Besucherzentren und Infopunkte:  
Zeche Ewald, Emscher Landschaftspark –  
Haus Ripshorst, Jahrhunderthalle Bochum,  
Landschaftspark Duisburg-Nord



Der Tetraeder (59 m hoch) steht auf der Halde der ehemaligen Zeche Prosper in Bottrop: Von dort haben Besucherinnen und Besucher einen beeindruckenden Blick über das Ruhrgebiet.

## Link

**Regionalverband Ruhr**  
[www.metropoleruhr.de](http://www.metropoleruhr.de)

**Route der Industriekultur**  
[www.route-industriekultur.ruhr](http://www.route-industriekultur.ruhr)

**Europäische Route der  
Industriekultur**  
[www.erih.net](http://www.erih.net)

**radrevier.ruhr**  
[www.ruhr-tourismus.de/de/  
radrevierruhr.html](http://www.ruhr-tourismus.de/de/radrevierruhr.html)

**LWL-Industriemuseum**  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)

**LVR-Industriemuseum**  
[www.industriemuseum.lvr.de](http://www.industriemuseum.lvr.de)

